

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen
Angelegenheiten

[urn:nbn:de:bsz:31-189963](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189963)

Departement des Auswärtigen.

Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

Der Minister des Großherzoglichen Hauses fungirt als rechtspolizeiliche Behörde für die Großherzogliche Familie und hat als solcher insbesondere bei Entwerfung und Verhandlung von Eheverträgen, Errichtung von letzten Willen und Behandlung von Verlassenschaften mitzuwirken, ebenso bei Beurkundungen des bürgerlichen Standes.

Zum Geschäftskreis des Ministeriums gehört die Bearbeitung der Ministerialgeschäfte in allen Angelegenheiten, welche das Großherzogliche Haus und dessen einzelne Mitglieder, deren persönliche Verhältnisse, die Zivilliste und Hofausstattung, Wittthume und Apanagen, wie die Aufsicht über Erhaltung der zum Hausfideikommiße gehörigen Bestandtheile an Mobilien und Immobilien betreffen, ferner die Zeremonial- und Etiquette- und Adelsachen.

Dem Ministerium liegt die Handhabung und Wahrung des politischen Interesses wie der rechtlichen Ansprüche des regierenden Hauses und des Staates in Beziehung zum Reiche, zu andern deutschen Staaten und zum Auslande ob, einschließlich der Oberaufsicht über die Landesgrenze. Dasselbe vermittelt den Verkehr mit der Reichsregierung und mit den Regierungen anderer Staaten und besorgt im Benehmen mit den materiell beteiligten Ministerien die Unterhandlung und den Abschluß der Staatsverträge. Dasselbe unterstützt durch seine Vermittlung die Vertretung begründeter Interessen und die Verfolgung rechtlicher Ansprüche der Staatsangehörigen im Auslande.

Durch die Beglaubigung des Ministeriums wird die Richtigkeit der im Ausland zu benützenden Urkunden inländischer Behörden bestätigt.

Zum Geschäftskreis des Ministeriums gehört ferner die obere Leitung des Baues und des Betriebs der Staatsseisenbahnen, sowie die Oberaufsicht über die Privatbahnen.

Minister:

Arthur v. Brauer, Staatsminister, Exc. S. v.

Räthe:

Karl Frhr. v. Beck, Geh. Rath II. Kl., vorsitzender Rath.

†. - ⊕ B2a. - ⊕ 2a. - ✕ 1. - PK2a. - WJ2a. - AA2a. - HN2a. - JM2b. - ND2a. - Port2a. - RmSt2a. - RA3. - RSt1. - SW2b.

Eugen Zittel, Geh. Rath II. Kl. ⊕ 2b. - PK2a. - HC23. - WJ2a. - GH2b.

Adolf Frhr. Marschall v. Bieberstein, Geh. Rath II. Kl. †. - ⊕ B2b. - ⊕ 2b. - ⊗. - ⊕. - PK2b. - PL2a. - ⊕. - BM2. - GH2b. - MG2b. - AA2b. - RA2. - SM3. - TD2.

Dr. Adolf Kühn, Geh. Legationsrath. ⊕ 3a. - PM3. - PL2a. - Ps23a.

Technischer Referent:

Edwin Kräuter, Baurath. ⊕ 3a. - ⊕ 3b m SchwuG. - ⊗. - ⊕. - PM4. - PK3. - ⊕.

Kanzlei:

Sekretär: Dr. Wilhelm Heinze, Legationssekretär. TM4.

1 Referendar.

Revisionsvorstand: Johann Baptist Seidenadel, Oberrechnungsrath. ⊕ 3a. - ⊗. - ⊕. - PK3. - ⊕.

Revisor: Karl Laub, Rechnungsrath. BM4.

Registraloren: Julius Leuz, Kanzleirath. ⊕ 3b. - PK4. - AA3b.

Jakob Kull.

Expeditor: Karl Ganz, Kanzleirath. ⊕ 3a. - PM4. - PK3.

Kanzleisekretär: Christoph Uhl.

1 Revident, 1 Registraturassistent, 1 Expediturassistent, 3 Kanzleiassistenten, 3 Kanzleigeheulsen, 3 Kanzleidiener.